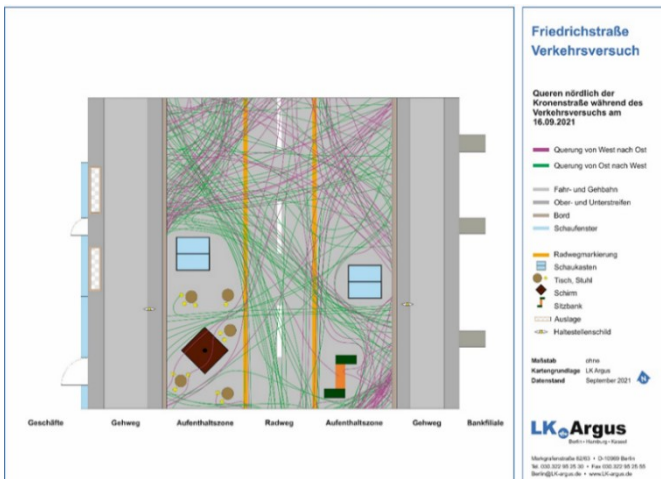
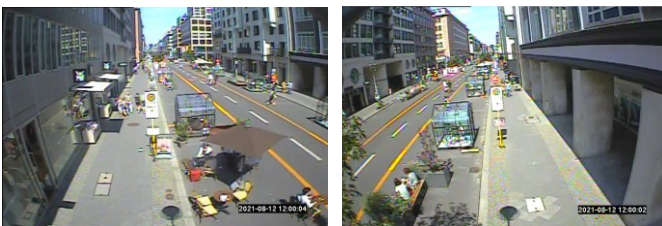


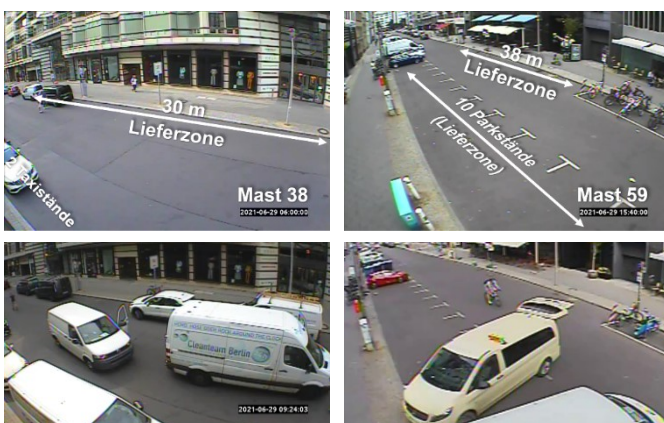
VIDEOERHEBUNGEN

Verkehrsversuch Friedrichstraße

Verkehrsbeobachtungen erleichtern die Analyse der Ist-Situation und eine wirksame Maßnahmenplanung. Hilfreich sind sie auch für die Kommunikation.



Straßenräume, die per Video-Erhebung analysiert wurde (oben) und Darstellung von ca. 220 Querungen und der Nutzung des Straßenraums durch den Fußverkehr (unten).



Lieferzonen, die per Video-Erhebung analysiert wurden (oben) und deren Nutzung (unten).

Video-Beobachtungen des Verkehrsversuchs in der Friedrichstraße in Berlin-Mitte

Auftraggeber

Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität,
Verbraucher- und Klimaschutz Berlin

Bearbeitung

LK Argus GmbH

Bearbeitungszeitraum

2020 - 2022

Inhalt

Zur Erprobung der Sperrung der Friedrichstraße für den Kfz-Verkehr wurde ein Verkehrsversuch durchgeführt. Umfangreiche videogestützte Verkehrsbeobachtungen des Fuß- und Kfz-Wirtschaftsverkehrs begleiteten das Pilotprojekt. Beim Fußverkehr wurden Längs gehen, Queren der Fahrbahn und Stehen und Verweilen im Straßenraum untersucht. Beim Wirtschaftsverkehr wurde die Nutzung von Lieferzonen analysiert.

Die Kamerasysteme von LK Argus werden in einer Höhe von ca. 6 Metern an Masten angebracht und liefern Videos für die qualitative und quantitative Auswertung aller Verkehrsarten. Durch die verwendete Auflösung der Videos können Gesichter und Kennzeichen nicht identifiziert werden, die Auflösung ist aber ausreichend zur Auswertung der Verkehrssituation.

Leistungsübersicht

- Identifizierung geeigneter Verkehrsräume für die Beobachtungen in Abhängigkeit von den Verkehrsmengen und der Straßenraumausstattung.
- Identifizierung geeigneter Erhebungstage und -zeiten in Abhängigkeit von den Spitzenstunden.
- Organisation und zeitgleiche Durchführung der Video-Beobachtungen mit mehreren Geräten.
- Dokumentation der Erhebung mit Hinweisen zur Witterung und weiteren Rahmenbedingungen.
- Darstellung aller Analysen und Ergebnisse in Grafiken und Tabellen mit textlichen Erläuterungen.